

Beiträge zu Vlado Franjevic's «Spiralkanälen»

Eine erste Folge von Franjevic's Lebenswerk «Spiralkanal» fand 2004 in Estland statt. Danach folgten dessen Weiterentwicklungen in Serbien, Bosnien und Herzegowina, Liechtenstein und Kroatien.

In diesem Sommer und Anfang Herbst werden weitere drei Kanal-Aktionen in drei EU-Ländern unter dem Motto «Mit Liebe zur Erde» realisiert: in der Slowakei, in Slowenien und Italien. Ihren Abschluss werden die diesjährigen Aktionen am 4. Dezember im Ruggeller Kiefer-Martis-Huus finden.

Das durch die Kulturstiftung Liechtenstein, wie auch durch Partnergalerien und Kunstzentren in den genannten Ländern geförderte Projekt ist mehrschichtig und interdisziplinär aufgebaut. Aus Beiträgen aus aller Welt zum Thema «Krisen der Werte in

der Konsumentenkultur» sucht Vlado Franjevic diejenigen heraus, mit denen in der Slowakei «operiert» wird.

Ein erster Beitrag zu den «Spiralkanälen» ist bereits eingegangen: Er wurde eingesandt von «Palme», einem in Gambia wohnenden Berliner Künstler, der bereits früher in ähnlichen Projekten Franjevic's mitwirkte.

Wer will sich beteiligen?

Alle interessierte Kunstschaffenden und Kreativen, die im Projekt mitmachen möchten, melden sich bei Vlado Franjevic via E-Mail: vlado@adon.li so bald wie möglich – Beiträge können bis zum 30. Juni an den Künstler gesendet werden. Erste Beiträge sind schon eingetroffen. Wie das Kunstprojekt funktionieren sollte, ist unter www.spiral-channels.net zu erfahren. (pd)



Für die «Spiralkanäle»: Ein Bild des Künstlers «Palme».

Bild pd